

EINFACH.UMSTEUERN

Finanzierung der sozial-ökologischen Transformation



EINLADUNG ZUR TAGUNG

Freitag, 11. Oktober 2019, 17 Uhr, bis Sonntag, 13. Oktober 2019, 13 Uhr.
Salvador-Allende-Haus (www.allende-haus.de)
45739 Oer-Erkenschwick, Haardgrenzweg 77

Unsere Themen:

- Wo stehen wir heute bei der sozial-ökologischen Transformation?
- Welche Möglichkeiten der Finanzierung gibt es (öffentliche Haushalte, Steuern, Abgaben, Kredite, private Investitionen) und welche sind besonders wirksam?
- Welche Rolle können Zentralbank und öffentliche Banken (Förderbanken) spielen?
- Wie Kreditlenkung bei öffentlichen und privaten Banken durchführen?
- Wo und wie werden wir aktiv?



attac

Attac – Arbeitsgruppe
Finanzmärkte und Steuern



aktuelles forum

Die gegenwärtige Wirtschaftsweise ist nicht nachhaltig. Sie muss und wird sich ändern. Das über zwei Jahrhunderte hegemoniale Fortschrittsmodell des industriellen Wachstums stößt an natürliche und gesellschaftliche Grenzen. Die immer wieder angebotene Lösung für alle Probleme, »Mehr Wachstum«, hat die Krisen verschärft. Seit Jahrzehnten wächst die Erkenntnis, dass die moderne Industriegesellschaft unsere Lebensgrundlagen zerstört und der globale ökologische Umbau die wichtigste Aufgabe der Zukunftssicherung ist. Wir stehen vor einer gesellschaftlichen Umwälzung, deren Ausmaß erst langsam sichtbar wird.

*Die Profiteur*innen des bisherigen Modells blockieren Maßnahmen, die eine andere Entwicklungsrichtung vorsehen. Sie schüren Ängste vor Veränderung unter betroffenen Arbeitnehmer*innen, Bürger*innen und Konsument*innen beziehungsweise nutzen diese aus. Ökologischer Umbau und sozialer Fortschritt gehören daher untrennbar zusammen und dürfen nicht gegeneinander ausgespielt werden.*

Um dem zu begegnen, muss nicht nur die technische Machbarkeit der Veränderungen aufgezeigt werden, sondern auch deren gesellschaftlicher Nutzen und Finanzierbarkeit. Die Transformation erfordert öffentliche und private Investitionen in sehr großem Ausmaß. Die Frage, wie diese Transformation finanziert werden kann, wird eine zentrale Debatte der nächsten Jahrzehnte sein.

Referent*innen

Dr. Rainer Land, rla-texte.de, Dr. Kai Eicker-Wolf, blickpunkt-wiso.de/wirtschaftswunderland, Suleika Reiners, twitter.com/suleikareiners

Teilnehmer*innen

Das Seminar richtet sich an Menschen in sozialen Bewegungen, Gewerkschaften und Parteien, Jugendorganisationen, lokalen Initiativen und Netzwerken, Forschung und Lehre, die sich mit dem sozial-ökologischen Umbau befassen. Progressive Vorschläge sollen präsentiert und kritisch diskutiert werden, um in der politisch entscheidenden Debatte über Finanzierung (und damit auch Kontrolle und Ausgestaltung) des nachhaltigen Umbaus von Produktions- und Verteilstrukturen, Infrastruktur und Dienstleistungen überzeugend mitreden zu können.

Durchführung

Wir werden das Thema in Form von Vorträgen, Workshops und Diskussionsrunden behandeln.

Anmeldung und Unterbringung:

*Bitte meldet Euch an bei: Alfred Eibl
(alfred.eibl@attac.de)*

<i>Seminar 2 Nächte Vollverpflegung</i>	
<i>Einzelzimmer</i>	<i>145 Euro</i>
<i>Doppelzimmer</i>	<i>95 Euro</i>
<i>Vierbettzimmer</i>	<i>80 Euro</i>
<i>Seminarteilnahme</i>	
<i>ohne Übernachtung pro Tag</i>	<i>25 Euro</i>

In Einzelfällen sind bei Finanzierungsproblemen Sonderregelungen möglich.

Materialien/Unterlagen

*Materialien zur Vorbereitung werden nach und nach auf unsere Homepage gestellt:
attac.de/einfach-umsteuern*